

**ANTIRASSISTISCHE
KULTURTAGE · LÜBECK
17.3.-2.4.2023**



© LEA REUSSE

Misch Dich ein!



INTERNATIONALE WOCHEN GEGEN RASSISMUS



MISCH DICH EIN! ANTIRASSISTISCHE KULTURTAGE IN LÜBECK

Unter der Schirmherrschaft des Lübecker Bürgermeisters Jan Lindenau finden vom 17. März bis zum 2. April 2023 die *Antirassistischen Kulturtage* in der Hansestadt Lübeck statt – eine jährliche Veranstaltungsreihe innerhalb der *Internationalen Wochen gegen Rassismus*, die mit den Mitteln der Sprache, der Kultur und der Kunst für Gleichberechtigung und Frieden eintritt.

Die Veranstaltungsreihe wird in enger Zusammenarbeit vom Haus der Kulturen Lübeck und der Stabsstelle Integration der Hansestadt Lübeck organisiert. Dadurch soll die Arbeit gegen Rassismus nachhaltig und über das ganze Jahr ausgebaut werden.

Kommen Sie zu den zahlreichen Veranstaltungen! Mischen Sie sich ein und machen Sie mit! Lassen Sie uns gemeinsam Rassismus entgegenwirken.



ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG

Antirassistische Kulturtage – Internationale Wochen gegen Rassismus

Freitag, **17.3.2023**, 17–19 Uhr

Willy-Brandt-Haus, Königstraße 21, 23552 Lübeck

Anmeldung: per E-Mail an integration@luebeck.de

Die Antirassistischen Kulturtage in der Hansestadt Lübeck finden unter Schirmherrschaft des Lübecker Bürgermeisters Jan Lindenau statt. Die Hansestadt Lübeck versteht kulturelle Vielfalt und interkulturelle Verständigung seit jeher als Bereicherung in einer solidarischen und offenen Gesellschaft und positioniert sich u. a. mit dem Beitritt zur *Europäischen Städtekoalition gegen Rassismus e.V.* als eine weltoffene und Vielfalt wertschätzende Kommune. Einen passenden Rahmen zu Eröffnung der Lübecker Veranstaltungsreihe bietet das Willy-Brandt-Haus. Willy Brandt eröffnete einst selbst die sogenannte *Woche der Brüderlichkeit 1971* und rief zu Toleranz und zum Kampf gegen Rassismus auf. Die *Antirassistischen Kulturtage* wollen auch dieses Jahr den Gedanken der Gleichberechtigung und des Friedens mit den Mitteln der Sprache, der Kultur und der Kunst der Argumente in öffentlichen Veranstaltungen stärken.

Veranstaltende: Hansestadt Lübeck – Stabsstelle Integration und IKB – Haus der Kulturen in Kooperation mit dem Willy-Brandt-Haus

Weitere Infos: www.luebeck.de, www.hausderkulturen.eu, www.facebook.com/hausderkulturenHL, <https://willy-brandt.de/ausstellungen/ausstellungen/haus-luebeck>



Foto: Sumit Kargwal from Pixabay

KOCHVERANSTALTUNGEN

CULTURE KITCHEN

Gemeinsam orientalisches kochen und essen

Samstag, **18.3.2023**, 12.30–15.30 Uhr

Quartiershäuschen auf dem Broilingplatz, 23554 Lübeck

Gemeinsam afrikanisch kochen und essen

Donnerstag, **23.3.2023**, 16.30–19 Uhr

Nachbarschaftsbüro Eichholz, Mercatorweg 1-3,
23564 Lübeck

Gemeinsam griechisch kochen und essen

Mittwoch, **29.3.2023**, 11–14 Uhr

Nachbarschaftsbüro St. Lorenz Nord, Kolberger Platz,
23558 Lübeck

Anmeldung: per E-Mail an flow4.0@sprungtuchev.de

In diesen Veranstaltungen sollen die eingesetzten Lebensmittel in Bezug auf ihre Herkunft näher beleuchtet werden. Wir bereiten sie gemeinsam vor und möchten demnach die Vielfältigkeit fördern. Doch auch sollen interkulturelle Vorurteile aufgebrochen werden. Hier sind wir der Meinung, dass dies mit dem Zusammenkommen in einem geschützten Raum gelingen kann und interkulturelle Perspektiven eröffnet.

Veranstaltende: Sprungtuch e.V. Projekt FLOW 4.0

Weitere Infos: www.flow40.sprungtuchev.de,
IG: [flow_projekt](https://www.instagram.com/flow_projekt)



INTERNATIONALE VERNETZUNG: RASSISMUS-KRITISCHE
SOLIDARISCHE JUGEND-KULTUR-VERANSTALTUNG

Grenzen überwinden macht STARK

Musik – Film – Tanz und interkulturelle Begegnungen

Samstag, **18.3.2023**, 16 Uhr
Altstadtbad Krähenteich, Veranstaltungsraum
An der Mauer 51, 23552 Lübeck

Anmeldung: per E-Mail an kultur@hausderkulturen.eu

Drum Circle. Dein Team, Deine Gruppe will endlich wieder etwas gemeinsam unternehmen? Ihr wollt eine gute Zeit miteinander verbringen, in der ihr gemeinsam aktiv und kreativ seid und die Gemeinschaft wieder stärken?

Zu dieser Veranstaltung sind alle herzlich eingeladen dabei zu sein, um gemeinsam zu musizieren.

Um 17.30 Uhr zeigen wir den **Film Rise Up**. Der Film sucht gemeinsam mit fünf außergewöhnlichen politischen Aktivist:innen Antworten auf die verheerenden ökologischen, wirtschaftlichen und autoritären Entwicklungen unserer Zeit. RISE UP – Heimgesucht von Albträumen, auf der Suche nach Träumenden. Ein Film von Marco Heinig, Steffen Maurer, Luise Burchard und Luca Vogel. 89 Min., DE/OmU, 2022.

Veranstaltende: ver.di NORD Bildung, der Landesmigrationsausschuss ver.di NORD, IKB – Haus der Kulturen Lübeck, Jugendinitiative Grenzenlos, Bund der Alevitischen Jugend Lübeck, Schüler Helfen Leben (SHL), Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI) und Junges Engagement

Weitere Infos: www.hausderkulturen.eu

KENNELNERNEN-TREFFEN

Kultur kennt keine Grenzen

Sonntag, **19.3.2023**, 14 Uhr
Akzent Haus, Huxstraße 79, 23552 Lübeck

Anmeldung: keine Anmeldung nötig

Du bist sozio-kulturell engagiert, hältst Ausschau nach ehrenamtlichen Tätigkeiten, die dir und deiner Umwelt zugute kommen? Möchtest zudem nette Menschen, Kunstschaffende kennenlernen? Dann komme zu *Raum der Vielfalt*.

Wir suchen zu folgenden Projektgruppen engagierte Ehrenamtliche: Naturschutz, Umwelt, Alternative Energie, Antirassistische Kunst- und Kulturarbeit, Theater, Film & Foto, Bildende Kunst, Literatur, Tanz, Mode, Esskultur, Ernährung. Wir freuen uns auf Euch!

Veranstaltende: Akademie der Vielfalt, Raum der Vielfalt – Akzent Haus



MUSIKALISCHER TREFF- UND AUSTAUSCHORT

Musikcafé International

Montag, **20.3.2023**, 18.30–21 Uhr
Solizentrum, Willy-Brandt-Allee 11, 23554 Lübeck

Anmeldung: keine Anmeldung nötig

Fragen an: muv@tontalente.de

Im *Musikcafé International* treffen sich Menschen, um gemeinsam Musik zu machen. Wir laden alle zu einem lustigen und herzlichen Zusammenkommen ein. Es ist kein musikalisches Vorwissen notwendig. Gesungen und musiziert werden Lieder in vielen Sprachen unserer vielfältigen Gesellschaft. Alle bringen sich und ihre Lieder ein. Gemeinsam setzen wir bei Auftritten ein starkes Zeichen gegen Rassismus.

Veranstaltende: Tontalente e.V.

Weitere Infos: www.tontalente.de

FEST

NEWROZ 2023

Neujahrs- und Frühlingsfest

Dienstag, **21.3.2023**, 15 Uhr

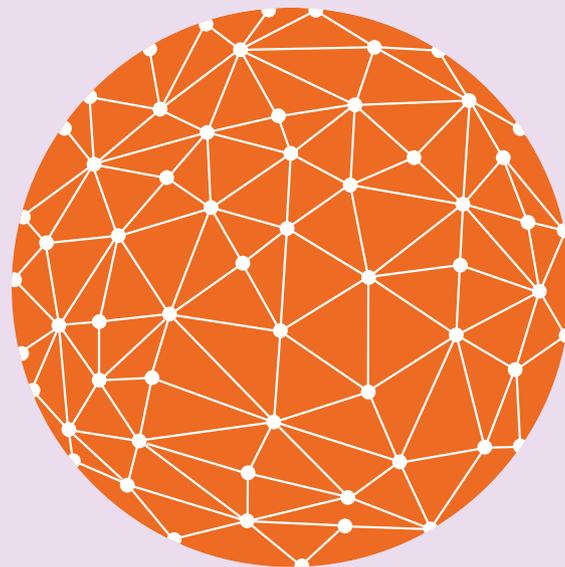
Haus der Kulturen, Parade 12, 23552 Lübeck

Anmeldung: per E-Mail an kultur@hausderkulturen.eu

Wir werden das Neujahrsfest thematisch an die *Internationalen Wochen gegen Rassismus* begehen und Thementische anbieten. Natürlich wird es auch eine musikalische und tänzerische Umrahmung geben.

Veranstaltende: IKB – Haus der Kulturen, ver.di NORD Bildung, der Landesmigrationsausschuss ver.di NORD

Weitere Infos: www.hausderkulturen.eu



MUSIKALISCHER TREFF- UND AUSTAUSCHORT

Frauen-Musik-Treff

Dienstag, **21.3.2023**, 16–18 Uhr

Solizentrum, Willy-Brandt-Allee 11, 23554 Lübeck

Anmeldung: keine Anmeldung nötig

Fragen an muv@tontalente.de

Im Frauen-Musik-Treff treffen sich Frauen, um gemeinsam Musik zu machen, zu sprechen und zu lachen. Wir gestalten einen sicheren Raum, nutzen kreativ-künstlerische Methoden für Selbstfürsorge und Empowerment und tauschen Strategien im Umgang mit Diskriminierung aus. Es ist kein musikalisches Vorwissen nötig. Eine Kinderbetreuung gibt es vor Ort.

Veranstaltende: Tontalente e.V.

Weitere Infos: www.tontalente.de

OFFENES TREFFEN

Interkulturelles Frauennetzwerktreffen

Mittwoch, **22.3.2023**, 15–17 Uhr

Haus der Kulturen, Parade 12, 23552 Lübeck

Anmeldung per E-Mail an: kultur@hausderkulturen.eu

Interkulturelles Frauennetzwerktreffen mit internationalem Buffet: Alle Frauen sind herzlich willkommen um sich auszutauschen, einander zu inspirieren und die aktuellen Herausforderungen in der Gesellschaft zu diskutieren. Im Rahmen der *Internationalen Wochen gegen Rassismus* steht im Mittelpunkt das Thema Gleichstellung, Self-Empowerment und Antidiskriminierung.

Veranstaltende: Kooperationsveranstaltung: IKB – Haus der Kulturen, Ev. Frauenwerk Lübeck-Lauenburg, Frauenkommunikationszentrum Aranat e.V. Lübeck

Weitere Infos: www.hausderkulturen.eu, www.frauenwerk-luebeck-lauenburg.de

Hotel HEIMAT

22.–25.3.2023, geöffnet: 18.30–21 Uhr

Hotel zur alten Stadtmauer, An der Mauer 57, 23552 Lübeck

Projekt HOTEL HEIMAT. Ein spannendes feinsinniges Format, für das sich Menschen aus unterschiedlichsten Ländern, ein Hotel, ein Film-Kollektiv und ein Theater zusammengeslossen haben, um Geschichten zu erzählen! Virtuuell, visuell und auditiv werden Erlebnisse fühlbar gemacht. Geschichten, die bisher verborgen waren.

»Ich packe meinen Koffer und nehme mit ...«

Es erwartet euch eine begehbbare multimediale Installation im Hotel an der alten Stadtmauer, die alle Sinne anspricht: Sehen, Fühlen, Riechen, Hören und Schmecken. Darauf wird Heißhunger gemacht, der auch gestillt wird. So viel sei ver-raten ...

Seid neugierig, gespannt und kommt ins Hotel Heimat. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Veranstaltende: UrbanProjection, Fund:us Lübeck

Anmeldung: keine Anmeldung nötig

INFORMATIONEN- UND DISKUSSIONSVERANSTALTUNG

Vielfalt als Chance – Diskriminierung blockiert

Donnerstag, 23.3.2023, 18 Uhr

Haus der Kulturen, Parade 12, 23552 Lübeck

Anmeldung per E-Mail an: kultur@hausderkulturen.eu

In der Veranstaltung wird den Teilnehmer*innen die Möglichkeit gegeben, die Mechanismen von Rassismus zu erkennen und Wege zu einer Verringerung von rassistischen Denkmustern und Verhaltensweisen zu finden. Dabei ist das Aufdecken von möglichem Rassismus auf der persönlichen und der strukturellen Ebene entscheidend.

Veranstalter: IKB – Haus der Kulturen Lübeck, ver.di NORD Bildung, der Landesmigrationsausschuss ver.di NORD

Weitere Infos: www.hausderkulturen.eu

Schule ohne Rassismus

Schule mit Courage

RADIOSENDUNG

Stimmen aus Schulen ohne Rassismus- Schulen mit Courage in Lübeck

Donnerstag, 23.3.2023, 11 Uhr

Lübeck FM, UKW 98.8

Anmeldung: keine Anmeldung nötig

Schüler:innen aus Schulen, die den Titel *Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage* tragen, kommen in dieser Sendung zu Wort. Sie berichten über den Weg zur Titelverleihung und von ihrer Rolle als *Botschafter:innen für das Netzwerk Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage*. Dieses vom Integrationsfonds der Hansestadt Lübeck geförderte Projekt richtet sich gegen Rassismus und andere Theorien der Ungleichwertigkeit. Die Schüler:innen haben in Zusammenarbeit mit Annegret Schmalfeld, der Regionalkoordinatorin für Lübeck, KinderWege gGmbH, eine Unterrichtseinheit entwickelt und diese dann mit jüngeren Kindern durchgeführt. Die Sendung ist in Kooperation mit dem Offenen Kanal Lübeck entstanden.

Veranstalter: Regionalkoordination Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage, KinderWege gemeinnützige GmbH, Holstentor-Gemeinschaftsschule, Grundschule am Koggenweg, Dorothea-Schlözer-Schule

Weitere Infos: <https://kinderwege.de/projekte/schule-ohne-rassismus-schule-mit-courage/>

AUSSTELLUNGSBESUCH

Führung zum Thema »Lübecker Rassismusgeschichte«

Freitag, **24.3.2023**, 14 Uhr
Industriemuseum Geschichtswerkstatt Herrenwyk,
Kokerstraße 1-3, 23569 Lübeck

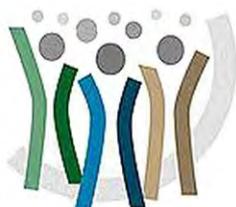
Anmeldung: per E-Mail an vks@luebeck.de

Die *Völkerkundesammlung* der Hansestadt Lübeck widmet sich seit einigen Jahren der Aufarbeitung der Lübecker Kolonialvergangenheit. Ein Teil des heutigen Wohlstands der Stadt geht auf den Handel mit oft unter unfairen Bedingungen produzierten Waren aus den europäischen Kolonien zurück. Auch in den Kolonien selbst waren Lübecker:innen als Sklavenhändler, Plantagenbesitzer, Missionare, Kolonialbeamte und Täter in Völkermorden Teil des ausbeuterischen Systems.

Zur Rechtfertigung dieser Ausbeutung fand eine rassistische Ideologie Verbreitung, die sich u. a. in Werbung, Museen, im Schulunterricht, ja sogar in der Ausstellung von Menschen fremder Herkunft im Zoo manifestierte. Ein Teil dieser verdrängten Geschichte wird in der Ausstellung *Afrika und Lübeck: eine Spurensuche* präsentiert. Die Führung, angeboten von Dr. Lars Frühsorge (Kurator der Ausstellung und Herausgeber des Buches *Spuren der Lübecker Kolonialgeschichte*), legt einen Schwerpunkt auf die Geschichte des Rassismus in Lübeck.

Veranstaltende: Die Lübecker Museen

Weitere Infos: <https://vks.die-luebecker-museen.de/>
<https://afrika-in-luebeck.de/>



wir sind viele
gegen
rassismus
und
diskriminierung

KULT(O)UR

Besuch einer Lübecker Moschee und gemeinsames Fastenbrechen

Freitag, **24.3.2023**, 17–ca. 19.30 Uhr
Treffpunkt: Türkisch-Deutsches Kulturzentrum,
Fleischhauerstraße 55-57, Lübeck

Anmeldung: per E-Mail an flow4.0@sprungtuhev.de

Lübeckerinnen und Lübecker sind herzlich eingeladen, nach einer interessanten Führung (ca. 1,5 Std.) an dem gemeinsamen Fastenbrechen in der Moschee teilzunehmen. Wir freuen uns auf einen interessanten Abend und wollen Menschen unterschiedlicher Nationalität und Glaubensrichtungen kennenlernen. Max. 15 Personen

Veranstalter: Sprungtuch e.V. Projekt FLOW 4.0

Weitere Infos: www.flow40.sprungtuhev.de,
IG: [flow_projekt](https://www.instagram.com/flow_projekt)

VORTRAG MIT DISKUSSION

İslam'da ırkçılığın yeri var mı? – Gibt es im Islam einen Platz für Rassismus?

Samstag, **25.3.2023**, 17–19 Uhr
Türkisch-Deutsches Kulturzentrum Diyanet Lübeck e.V.,
Fleischhauerstraße 55-57, 23552 Lübeck

Anmeldung bis 20.3.2023 per E-Mail an: diyalog@tgsh.de

Rassismus – der Feind des friedlichen Lebens und der Menschheit: Hat Rassismus einen Platz im Islam? Dieser Frage gehen der Projektleiter von diyalog, Mahir Ötün, und der islamische Theologe Eyüb Özdemir, Vorbeter und Prediger der DITIB Lübeck e.V., in einem gemeinsamen Vortrag mit anschließender Frage- und Diskussionsrunde nach. Nach der Runde lädt DITIB Lübeck die Teilnehmer:innen herzlich zum gemeinsamen Fastenbrechen ein.

Veranstaltende: Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V., Fachstelle diyalog in Kooperation mit DITIB Lübeck e.V.

Weitere Infos: provention.tgsh.de/diyalog



MARKT DER MÖGLICHKEITEN

Antirassistischer Markt der Möglichkeiten

Samstag, **25.3.2023**, 11–14 Uhr

Haus der Kulturen, Parade 12, 23552 Lübeck

Anmeldung per E-Mail an: kultur@hausderkulturen.eu

Mit Impulsreferaten, Infoständen, Mitmachaktivitäten und Ausstellungen. Deutschland ist ein Land mit pluralistischer Gesellschaft – geprägt von der Vielfalt der Lebensformen. Das Grundgesetz ist die Basis dieses Miteinanders, es gründet auf der Unantastbarkeit der Menschenwürde. Doch wie sieht es mit den demokratischen Grundwerten in der Realität aus und wie können sie gegen Rassismus, Antisemitismus und Antiziganismus verteidigt werden?

Veranstalter: IKB – Haus der Kulturen und u. a. viele MO

Weitere Infos: www.hausderkulturen.eu



OFFENES TREFFEN

Interkulturelles Frauennetzwerktreffen

Montag, **27.3.2023**, 10–12 Uhr

Ev. Frauenwerk Lübeck-Lüneburg, Steinrader Weg 11,
23558 Lübeck

Anmeldung per E-Mail an: kultur@hausderkulturen.eu

Interkulturelles Frauennetzwerktreffen mit internationalem Buffet. Alle Frauen sind herzlich willkommen, um sich auszutauschen, einander zu inspirieren und die aktuellen Herausforderungen in der Gesellschaft zu diskutieren. Im Rahmen der *Internationalen Wochen gegen Rassismus* steht im Mittelpunkt das Thema Gleichstellung, Self-Empowerment und Antidiskriminierung.

Kooperationsveranstaltung: IKB – Haus der Kulturen, Ev. Frauenwerk Lübeck-Lauenburg, Frauenkommunikationszentrum Aranat e.V. Lübeck

Weitere Infos: www.frauenwerk-luebeck-lauenburg.de,
www.hausderkulturen.eu



WORKSHOP

Antimuslimischer Rassismus

Montag, **27.3.2023**, 17–20 Uhr

Haus der Kulturen, Parade 12, 23552 Lübeck

Anmeldung per E-Mail an:
demokratie-leben@sprungtuhev.de

Die Ablehnung des Islams und der Muslim:innen in Deutschland hat in den vergangenen Jahren zugenommen. Antimuslimische Positionen scheinen anschlussfähig geworden zu sein. So begegnen immer mehr Muslim:innen Ablehnungen und Anfeindungen im Alltag. Weshalb wir von antimuslimischem Rassismus sprechen und wie negative, oft bedrohlich-übermächtige Wahrnehmungen *des Islams* entstehen, erarbeiten wir gemeinsam in diesem Workshop. Ziel ist es, sowohl ein tieferes Verständnis von antimuslimischem Rassismus als gesamtgesellschaftlichem Problem zu schaffen als auch die Perspektiven betroffener Menschen zu beleuchten.

Veranstaltende: Partnerschaft für Demokratie Lübeck und PROvention – Präventions- und Beratungsstelle gegen religiös begründeten Extremismus

Weitere Infos: www.demokratie-luebeck.de



INFORMATIONSVORANSTALTUNG FÜR SCHULEN

Botschafter:innen für das Netzwerk Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage in Lübeck

Dienstag, **28.3.2023**

verschiedene Lübecker Grundschulen

Anmeldung erforderlich unter: schmalfeld@kinderwege.de
oder telefonisch unter: 0178 | 5332891

Schüler:innen der Dorothea-Schlözer-Schule, die sich in der Mittel- und Oberstufe der Praxisintegrierten Ausbildung zur Erzieher:in befinden, besuchen Lübecker Grundschulen als Botschafter:innen für das *Netzwerk Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage*. Dort stellen die jungen Erwachsenen in einzelnen Klassen die Ideen des Netzwerks vor, welches sich gegen Rassismus und andere Theorien der Ungleichwertigkeit richtet.

Veranstalter: PIA-Schüler:innen der Fachschule für Sozialpädagogik, Dorothea-Schlözer-Schule, Regionalkoordination *Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage, Lübeck*, KinderWege gGmbH

Weitere Infos: <https://kinderwege.de/projekte/schule-ohne-rassismus-schule-mit-courage/>

MUSIKALISCHER TREFF-UND AUSTAUSCHORT

Frauen-Musik-Treff

Dienstag, **28.3.2023**, 16–18 Uhr
Solizentrum, Willy-Brandt-Allee 11, 23554 Lübeck

Anmeldung: keine Anmeldung nötig
Fragen an muv@tontalente.de

Im Frauen-Musik-Treff treffen sich Frauen um gemeinsam Musik zu machen, zu sprechen, zu lachen und sich auszutauschen. Es ist kein musikalisches Vorwissen notwendig. Gesungen und musiziert werden Lieder in vielen Sprachen unserer vielfältigen Gesellschaft. Wir laden alle zu einem lustigen und herzlichen Zusammenkommen ein. Eine Kinderbetreuung gibt es vor Ort.

Veranstalter: Tontalente e.V.

Weitere Infos: www.tontalente.de

BEGEGNUNGSVERANSTALTUNG

Treffen von jungen Menschen mit Migrations- oder Fluchterfahrung und Polizistinnen und Polizisten

Dienstag, **28.3.–30.3.2023** (3 Tage)
Lübeck-Innenstadt

Anmeldung per E-Mail an: dialogprojekt@bagiv-berlin.de

Verständnis schaffen, Konflikte abbauen: 3-tägige Begegnungsveranstaltung zwischen jungen Menschen (16–28 Jahre) mit Migrations- oder Fluchterfahrung und Polizistinnen und Polizisten

Veranstalter: Bundesarbeitsgemeinschaft der Immigrantenverbände in Deutschland e.V. (BAGIV), Polizeidirektion Lübeck

Weitere Infos: dialogprojekt@bagiv-berlin.de

#ZUSAMMEN GEGEN RASSISMUS

WORKSHOP

»Misch dich ein!«

Anti-Rassismus Workshop: Rassismus erkennen und dekonstruieren

Referent:innen: Gesine Gondesen und Evans Gumbe
Mittwoch, **29.3.2023**, 15.30–19.30 Uhr
Diele, Mengstraße 41, 23552 Lübeck

Anmeldung per E-Mail an: integration@luebeck.de

Wir alle sind Teil einer rassistischen Gesellschaft und haben Vorurteile (unbewusst) verinnerlicht. In einer Zeit, in der gesellschaftliche Konflikte zunehmen und Menschen weiterhin rassistisch motivierte Gewalt erfahren, wollen dies viele Menschen nicht mehr hinnehmen und sich aktiv gegen Rassismus und für ein gleichberechtigtes Miteinander einsetzen. Doch oft mangelt es an Grundwissen zum Thema Rassismus. Um sich gegen Rassismus engagieren zu können, braucht es Klarheit, denn die Bedeutung des Begriffs ist nicht für alle gleich und daher nicht allgemeingültig. Der Kurs zielt darauf ab, den Begriff aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten und für die Teilnehmenden im Alltag wahrnehmbar und greifbar werden zu lassen. Der Kurs will Hilfestellung leisten, aktiv eine gleichberechtigte Gesellschaft zu fördern – also Rassismus nicht zu reproduzieren, sondern zu reflektieren und zu dekonstruieren.

Veranstaltende: Hansestadt Lübeck – Stabstelle Integration mit der Partnerschaft für Demokratie Lübeck und IKB – Haus der Kulturen

Weitere Infos: www.luebeck.de, www.demokratie-luebeck.de, www.hausderkulturen.eu, www.facebook.com/hausderkulturenHL



WORKSHOP

Anti-Bias-Ansatz: Wie können verinnerlichte diskriminierende Vorurteile aufgebrochen werden?

Donnerstag, **30.3.2023**, 10–11.30 Uhr
Online-Veranstaltung

Anmeldung per E-Mail an: vernetzbar@sprungtuchev.de;
danach erhalten Sie den Zugangs-Link

Zunächst soll mit dem Anti-Bias-Ansatz ein Bewusstsein für Diskriminierungen generiert werden. Dabei ist es wichtig sich kritisch mit der eigenen Wahrnehmung von bereits verinnerlichteten Verhaltensweisen und Vorurteilen auseinander zu setzen. Hier ist es unabdingbar wesentliche antidiskriminierende Konzepte an Menschen in Unternehmen und Institutionen zu übermitteln, damit sie ihre eigenen benachteiligenden Strukturen überdenken und demnach aufbrechen. Grundlegend soll mit dem Ansatz ein individueller und struktureller Veränderungsprozess aktiviert werden.

Veranstaltende: Sprungtuch e.V. Projekt FLOW 4.0 in Kooperation mit VernetzBar Lübeck

Weitere Infos: www.flow40.sprungtuchev.de,
IG: flow_projekt

FILMNACHMITTAG

Amnesty-International-Reihe: Alltagsrassismus protokolliert

Donnerstag, **30.3.2023**, 16 Uhr
Haus der Kulturen, Parade 12, 23552 Lübeck

Anmeldung: nicht erforderlich

In der Serie *Alltagsrassismus protokolliert* berichten Menschen von ihren rassistischen Erfahrungen im Alltag.

Veranstaltende: Amnesty International Lübeck,
IKB – Haus der Kulturen

Weitere Infos: [https://amnesty-luebeck.de/
www.hausderkulturen.eu](https://amnesty-luebeck.de/www.hausderkulturen.eu)

INFORMATIONEN- UND DISKUSSIONSVERANSTALTUNG

Wie lässt sich Diskriminierung in Schleswig-Holstein bekämpfen?

Donnerstag, **30.3.2023**, 18 Uhr
Haus der Kulturen, Parade 12, 23552 Lübeck

Anmeldung per E-Mail an: kultur@hausderkulturen.eu

Braucht Schleswig-Holstein einen Antidiskriminierungsrat, ein Antidiskriminierungsnetzwerk und Antidiskriminierungsgesetze? Ein Bündnis sieht Lücken in der Gesetzgebung und fordert deshalb neue Gesetze. In Arbeitsgruppen werden anhand von Fallbeispielen Ansätze für Lösungsmöglichkeiten erarbeitet und anschließend im Plenum beraten.

Veranstaltende: IKB – Haus der Kulturen, ver.di NORD
Bildung, der Landesmigrationsausschuss ver.di NORD

Weitere Infos: www.hausderkulturen.eu

VORTRAG

Ultranationalismus im türkischen Fernsehen

Donnerstag, **30.3.2023**, 17–19 Uhr
TGSH e.V., Außenstelle Lübeck, Holstenstraße 13–15,
23552 Lübeck

Anmeldung per E-Mail an: diyalog@tgsh.de (bis 24.3.2023)

Türkischsprachige Fernsehserien werden nicht nur von türkeistämmigen Personen, sondern auch von Menschen aus Bulgarien, Syrien, Irak usw. gerne verfolgt. In diesen Serien werden unter anderem Verschwörungstheorien aus Sicht der Türkei thematisiert, wodurch Gedanken und Ziele des türkischen Ultranationalismus ihren Weg in die Wohnzimmer der Menschen finden. Wir diskutieren gemeinsam darüber, welche Verschwörungstheorien dabei besonders häufig zur Sprache kommen, welche Auswirkungen diese haben und wie sie die Einstellungen und Ansichten der Zuschauer:innen beeinflussen können.

Veranstaltende: Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V., Fachstelle diyalog

Weitere Infos: provention.tgsh.de/diyalog



INFORMATIONSVORANSTALTUNG FÜR SCHULEN

Botschafter:innen für das Netzwerk Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage in Lübeck

Freitag, **31.3.2023**

an verschiedenen Lübecker Grundschulen

Anmeldung erforderlich unter: schmalfeld@kinderwege.de
oder per Telefon unter: 0178 | 533 28 91

Schüler:innen der Dorothea-Schlözer-Schule, die sich in der Mittel- und Oberstufe der praxisintegrierten Ausbildung zur Erzieher:in befinden, besuchen Lübecker Grundschulen als Botschafter:innen für das Netzwerk *Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage*. Dort stellen die jungen Erwachsenen in einzelnen Klassen die Ideen des Netzwerks vor, welches sich gegen Rassismus und andere Theorien der Ungleichwertigkeit richtet.

Veranstaltende: PIA-Schüler:innen der Fachschule für Sozialpädagogik, Dorothea-Schlözer-Schule, Regionalkoordination *Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage*, Lübeck, KinderWege gGmbH

Weitere Infos: <https://kinderwege.de/projekte/schule-ohne-rassismus-schule-mit-courage/>



Foto: Walkerssk from Pixabay

Rapa-Nui, Osterinsel

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Eröffnung der Ausstellung »Hoffnung am Ende der Welt«

Freitag, **31.3.2023**, 18 Uhr
Museum für Natur und Umwelt, Musterbahn 8,
23552 Lübeck

Anmeldung per E-Mail an: vks@luebeck.de

Die Ausstellung präsentiert mit der Osterinsel und Feuerland zwei Regionen, die als das Ende der Welt bekannt sind. Ein weit verbreitetes Vorurteil besagt, dass die indigene Bevölkerung beider Regionen längst ausgestorben sei oder Opfer ihres eigenen Raubbaus an der Natur wurden. In Wahrheit haben diese Gemeinschaften jedoch bis heute überdauert und setzen sich für den Erhalt ihrer Kultur und der natürlichen Umwelt ein. Die Ausstellung zeigt den Reichtum dieser Kulturen, erinnert an einen heute vergessenen Völkermord mit Verbindungen nach Lübeck, widmet sich aber ebenso dem heutigen Kampf der Indigenen um Anerkennung. Die Ausstellung wird in deutscher und spanischer Sprache präsentiert und richtet sich somit auch explizit an Menschen mit spanischem oder lateinamerikanischem Migrationshintergrund.

Veranstaltende: Die Lübecker Museen

Weitere Infos: <https://vks.die-luebecker-museen.de/>

INFORMATIONSTAND

Informationstand zum Thema »Rassismus«

Samstag, **1.4.2023**, 11–13 Uhr
vor Karstadt (Ecke Breite Straße / Schranken)

Im Rahmen der *Antirassistischen Kulturtage* wollen wir die Gelegenheit nutzen, uns öffentlich mit diesem Thema auseinanderzusetzen.

Veranstaltende: Amnesty International Lübeck

Weitere Infos: <https://amnesty-luebeck.de/>



Foto: Nile from Pixabay



Foto: Çağlar Oskay · unsplash.com

Februar 2023: Erdbeben in İskenderun, Hatay (Türkei)

EIN ABEND DER SOLIDARITÄT

Hand in Hand für die Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien

Sonntag, **2.4.2023**, 19 Uhr, Theater Lübeck, Großes Haus, Beckergrube 16, 23552 Lübeck

Eintritt: 5 €, Karten mit Platzreservierung an der Theaterkasse · E-Mail: kasse@theaterluebeck.de

Infos zum Online-Kartenkauf: theaterluebeck.de

Das Haus der Kulturen organisiert im Theater Lübeck zusammen mit dem Raum der Vielfalt – AKZENT Haus und weiteren Trägern der Stadt eine Benefiz-Veranstaltung, deren Erlös den Opfern des Erdbebens in der Türkei und Syrien zugutekommen wird. Mit dieser Veranstaltung soll ein wichtiges Zeichen der Solidarität aus Lübeck gesetzt werden.

Spendenkonto:

Konto-Inhaber: IKB e. V.

IBAN: DE03 2305 0101 0160 0898 35

Sparkasse zu Lübeck

Verwendungszweck: Spende z. G. Erdbebenopfer Türkei/Syrien

Weitere Infos:

www.hausderkulturen.eu

<https://www.facebook.com/hausderkulturenHL>

Anmeldung für alle Veranstaltungen:

siehe einzelne Veranstaltung bzw. kultur@hausderkulturen.eu

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Das **Veranstaltungsprogramm** finden Sie unter: www.hausderkulturen.eu



Hansestadt LÜBECK 



Die Internationalen Wochen gegen Rassismus sind Aktionswochen, die von zahlreichen Veranstaltenden selbständig und eigenverantwortlich mitgestaltet werden. Sie tragen organisatorisch und inhaltlich die Verantwortung für die in ihren Veranstaltungen vermittelten Inhalte und getätigten Aussagen. Es wird nicht in jedem Fall die Meinung des Hauses der Kulturen und der Hansestadt Lübeck vertreten. Diese sind nur koordinierend tätig. Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen, und Personen, die extremen Parteien, Organisationen oder der extremen Szene angehören, von der jeweiligen Veranstaltung auszuschließen.



Misch
Dich
en!

Über
Grenzen
sehen

DEUTER DESIGN



STIFTUNG
für die Internationalen Wochen
GEGEN RASSISMUS

Info und Programm:

Interkulturelle Begegnungsstätte – Haus der Kulturen

Parade 12 · 23552 Lübeck · Telefon 0451 | 75532

info@hausderkulturen.eu · www.hausderkulturen.eu

<https://www.internationale-wochen-gegen-rassismus.de/>